

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	15
I. Problemstellung	15
II. Zielsetzung.....	17
III. Gang der Untersuchung.....	17
Kapitel 1. Personengesellschaften.....	21
A. Nachschusspflicht aus Beitragsklausel oder durch Mehrheitsbeschluss	21
I. Problemaufriss	21
II. Nachschusspflicht aus Beitragsklausel.....	22
III. Nachschusspflicht durch Mehrheitsbeschluss	23
1. Voraussetzungen für einen Nachschussbeschluss durch Mehrheitsbeschluss	23
2. Konkrete Anforderungen	24
IV. Ergebnis	57
B. Möglichkeit einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht.....	58
I. Abgrenzung der zu untersuchenden Fallgestaltungen	58
II. Rechtsprechung und Literatur zur Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	59
1. Die Literatur zur Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	59
2. Die Rechtsprechung zur Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	60
3. Zusammenfassung.....	76
4. Besonderheiten der Publikumsgesellschaften.....	78
5. Eigene Stellungnahme.....	80
III. Ergebnis	81
C. Voraussetzungen einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht.....	82
I. Einführung	82

II.	Belastungen und § 707 BGB	82
1.	Haftung gemäß § 128 HGB und § 426 BGB	83
2.	Der Nachschuss bei Liquidation und Ausscheiden gemäß §§ 735, 739 BGB	87
3.	Nachhaftung – § 160 HGB	89
4.	Sanierung und Aufopferung – § 906 Absatz 2 BGB	91
5.	Verzicht auf Gewinn	96
6.	Ergebnis	103
III.	Gesellschafterliche Treuepflicht.....	103
1.	Dogmatische Grundlage der Treuepflicht im Gesellschaftsrecht	103
2.	Inhalt der Treuepflicht	104
3.	Zwischenfazit	109
IV.	Zwischenergebnis	109
1.	Belastungen und § 707 BGB	109
2.	Gesellschafterliche Treuepflicht.....	110
V.	Ausschluss einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht durch Gestaltung	111
VI.	Minderheitenschutz – Hürden für eine Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	114
1.	Wirkung des Art. 14 GG im Gesellschaftsrecht.....	114
2.	Schutzbereich des Art. 14 GG	116
3.	Eingriff	116
4.	Rechtfertigung.....	116
5.	Treuepflicht der Mehrheitsgesellschafter.....	122
D.	Zusammenfassung Kapitel 1	123
I.	Nachschusspflicht und Mehrheitsklausel	123
II.	Nachschusspflicht und Treuepflicht	124
Kapitel 2. Gesellschaft mit beschränkter Haftung	127	
A.	Nachschusspflicht aus Beitragsklausel oder durch Mehrheitsbeschluss	127

I.	Nachschusspflicht aus Beitragsklausel	127
II.	Nachschusspflicht durch Mehrheitsbeschluss	128
1.	Voraussetzungen für einen Mehrheitsbeschluss.....	128
2.	Kernbereichslehre und Belastungsverbot.....	128
III.	Ergebnis	129
B.	Nachschusspflicht aus wichtigem Grund	129
I.	Einführung	129
II.	Nachschusspflicht aus wichtigem Grund	130
1.	Geltung der Grundsätze aus dem Personengesellschaftsrecht	130
2.	OLG Brandenburg, Urt. v. 01.06.2004 – 6 U 160/03	131
3.	Stellungnahme	132
III.	Ergebnis	132
C.	Die Möglichkeit einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht.....	133
I.	Vorüberlegungen	133
II.	Die Literatur zur Nachschusspflicht kraft Treuepflicht bei der GmbH	133
III.	Rechtsprechung zur Nachschusspflicht bei der GmbH.....	133
1.	BGH, Urt. v. 21.04.1977 – II ZR 155/75	133
2.	OLG Brandenburg, Urt. v. 01.06.2004 – 6 U 160/03	135
IV.	Ergebnis	136
D.	Voraussetzungen einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	136
I.	Einführung	136
II.	„Belastungen“ und § 53 Absatz 3 GmbHG	137
1.	Einführung	137
2.	Außenhaftung der Gesellschafter bei der GmbH.....	137
3.	Innenhaftung der Gesellschafter.....	143
4.	Belastung durch die Aufbringung von Fehlbeträgen gemäß § 24 GmbHG	144
5.	Verzicht auf Gewinn	150
6.	Nachschuss bei Liquidation	151
7.	Ergebnis	152

III.	Inhalt der Treuepflicht bei der GmbH	153
1.	Entwicklung der Rechtsprechung zur Treuepflicht bei der GmbH	153
2.	Der Meinungsstand in der Literatur	160
3.	Zwischenfazit	163
IV.	Übertragbarkeit der Ergebnisse zu den Personengesellschaften.....	163
1.	Einführung	163
2.	Strukturmerkmale und Übertragbarkeit.....	164
V.	Ergebnis	169
E.	Ausschluss einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht durch Gestaltung	170
F.	Minderheitenschutz.....	172
G.	Zusammenfassung Kapitel 2	173
I.	Nachschusspflicht und Mehrheitsklausel	173
II.	Nachschusspflicht und Treuepflicht.....	173
Kapitel 3. Genossenschaft	175	
A.	Nachschusspflicht aus Beitragsklausel oder durch Mehrheitsbeschluss	175
I.	Nachschusspflicht aus Beitragsklausel	175
II.	Voraussetzungen für einen Vertragsänderungsbeschluss	175
III.	Nachschusspflicht durch Mehrheitsbeschluss	176
IV.	Das normierte Nachschusssystem der Genossenschaft.....	177
V.	Auslöser einer Nachschusspflicht.....	178
1.	Kündigung eines Mitgliedes – § 65 ff. GenG	178
2.	Ausschluss eines Mitgliedes – § 68 ff. GenG.....	179
3.	Auflösung der Genossenschaft – §§ 78 ff. GenG.....	180
4.	Insolvenz der Genossenschaft – § 98 ff. GenG	181
VI.	Ergebnis	182
B.	Möglichkeit einer Nachschusspflicht kraft Treuepflicht.....	182

I.	Treuepflicht zwischen Genossenschaftsmitgliedern	182
II.	Rechtsprechung zur Nachschusspflicht kraft Treuepflicht.....	183
1.	BGH, Urt. v. 24.09.2007 – II ZR 91/06	183
2.	BGH, Urt. v. 02.07.2009 – III ZR 333/08.....	190
III.	Ergebnis	191
C.	Voraussetzungen für eine Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	192
I.	Allgemeines	192
II.	„Belastungen“ und das Belastungsverbot.....	193
1.	Das Belastungsverbot bei Genossenschaften.....	193
2.	Das Haftungssystem der Genossenschaft.....	193
3.	Zwischenfazit	194
III.	Inhalt der Treuepflicht bei der Genossenschaft.....	194
1.	Allgemeines	194
2.	Übertragbarkeit bisheriger Ergebnisse zur Treuepflicht	195
3.	Zwischenfazit	197
IV.	Übertragbarkeit der Ergebnisse zur Nachschusspflicht kraft Treuepflicht	197
1.	Einführung	197
2.	Strukturmerkmale der Genossenschaft	198
3.	Stellungnahme	199
V.	Ergebnis	200
D.	Minderheitenschutz.....	200
E.	Zusammenfassung Kapitel 3	200
Kapitel 4.	Zusammenfassung und Ausblick.....	203
A.	Rechtsformbezogene Ergebnisse	203
I.	Personengesellschaften	203
II.	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	205
III.	Genossenschaft	206
B.	Rechtsformübergreifende Ergebnisse	206

C. Konsequenzen für die Vertragsgestaltung.....	208
D. Ausblick.....	208
Zitierte Entscheidungen.....	211
Literaturverzeichnis.....	217